

## Sehenswertes / Wissenswertes Kunst- und Kultur

Für Kunst-, Kultur- und Geschichtsinteressierte hat Bad Staffelstein ein vielfältiges Angebot. Auf beiden Seiten des Maintals stehen mit **Vierzehnheiligen** und **Kloster Banz** Kulturdenkmäler von europäischem Rang.



### Der „Gnadenort Vierzehnheiligen“

Auf einer Wiese hatte vor über 500 Jahren ein Schäfer eine Erscheinung, die der Grundstein für eine der bekanntesten Wallfahrtskirchen Bayerns werden sollte.

Hermann Leicht, ein junger Klosterschäfer, wollte am 24. September 1445 seine Schafe heimtreiben. Da sah er auf einem Acker, der zur nahe gelegenen Zisterzienserabtei Langheim gehörte, ein weinendes Kindlein sitzen. Das Kind verschwand sofort wieder, als er es aufheben wollte. Wenig später erschien ihm an eben dieser Stelle wieder dieses Kind. Neben ihm brannten zwei Kerzen. Nach fast einem Jahr erschien ihm am 28. Juni 1446 wiederum an dieser Stelle dieses Kind mit einem roten Kreuz auf der Brust. Es war umgeben von 14 kleineren Kindern. Das Kind sagte dem Schäfer: „Wir sind die 14 Nothelfer und



wollen eine Kapelle haben und gnädiglich hier rasten. Bist du unser Diener, dann wollen wir auch deine Diener sein!“ Bald darauf sahen der Schäfer und eine zufällig vorbeikommende Frau, wie sich an dieser Stelle zwei brennende Kerzen herab gesenkt haben. 18 Tage später ereignete sich auf die Fürsprache der 14 heiligen Nothelfer eine Wunderheilung an einer Frau.

Diese Begebenheiten trugen dazu bei, dass die Abtei nachgab und für die sofort einsetzende Wallfahrt eine Kapelle errichtete. 1448 konnte bereits der Altar geweiht werden. Die Wallfahrt - durch zahlreiche Ablass gefördert - blühte rasch auf. Aus Thüringen, Sachsen, ganz Franken, Bayern etc. kamen jährlich Tausende zur Wallfahrt. Selbst höchste Würdenträger beteten in Vierzehnheiligen an heilige Stätte: Kurfürsten, die Kaiser Friedrich III. und Ferdinand I., aber auch Albrecht Dürer mit seiner Gattin. Während der Bauernkriege 1525 und des 30-jährigen Krieges gingen die Gebäude in Flammen auf. Jedes Mal wurde immer noch größer gebaut und die hl. Stätte mit wehrhaften Kirchenburgen versehen. Im 18. Jh. gab der gelehrte Stephan Mösinger, ein junger und dynamischer Abt, den Auftrag, in Vierzehnheiligen eine neue Kirche zu bauen. Die Basilika wurde Ende des 18. Jahrhunderts gebaut – sie gehört zu den bedeutendsten Barockbauten Bayerns.

In der erholsamen Gegend in Vierzehnheiligen, direkt neben der berühmten Basilika liegt der Gasthof Goldener Stern. In diesem Wallfahrerlokal gibt es sinnliche Begegnung statt der Schnelllebigkeit der Großstadt – Ruhe statt Alltagsstress. An solchem stillen Ort findet man etwas Spannendes: sich selbst, Schlichtheit, mit großem Wert für die eigene Seele. Genießen kann man die fränkisch – bürgerliche Küche in der „Pilgerstube“, der „Nothelferstube“ oder im „Großen Saal“, auf der

Terrasse des Hauses oder im schattigen Biergarten mit Blick auf die Basilika und in die fränkische Landschaft. Übernachten kann man hier in ruhiger, erholsamer Atmosphäre. In den Zimmern findet man keinen Fernseher, kein Telefon und auch keinen anderen Luxus. Die Einfachheit und die Schlichtheit stammen aus der Wallfahrertradition. Der eine liest ein Buch, der andere meditiert und lässt die Seele baumeln. Stammgäste schätzen diese Schlichtheit sehr – gerade deswegen.

Leckere fränkische Gerichte, leichte Speisen und vegetarische Küche zu einem hervorragendem Preis-/Leistungsverhältnis, preiswerte Übernachtung sowie Herzlichkeit und Wohlfühlatmosphäre – all das macht das Traditions Haus Gasthof Goldener Stern aus.

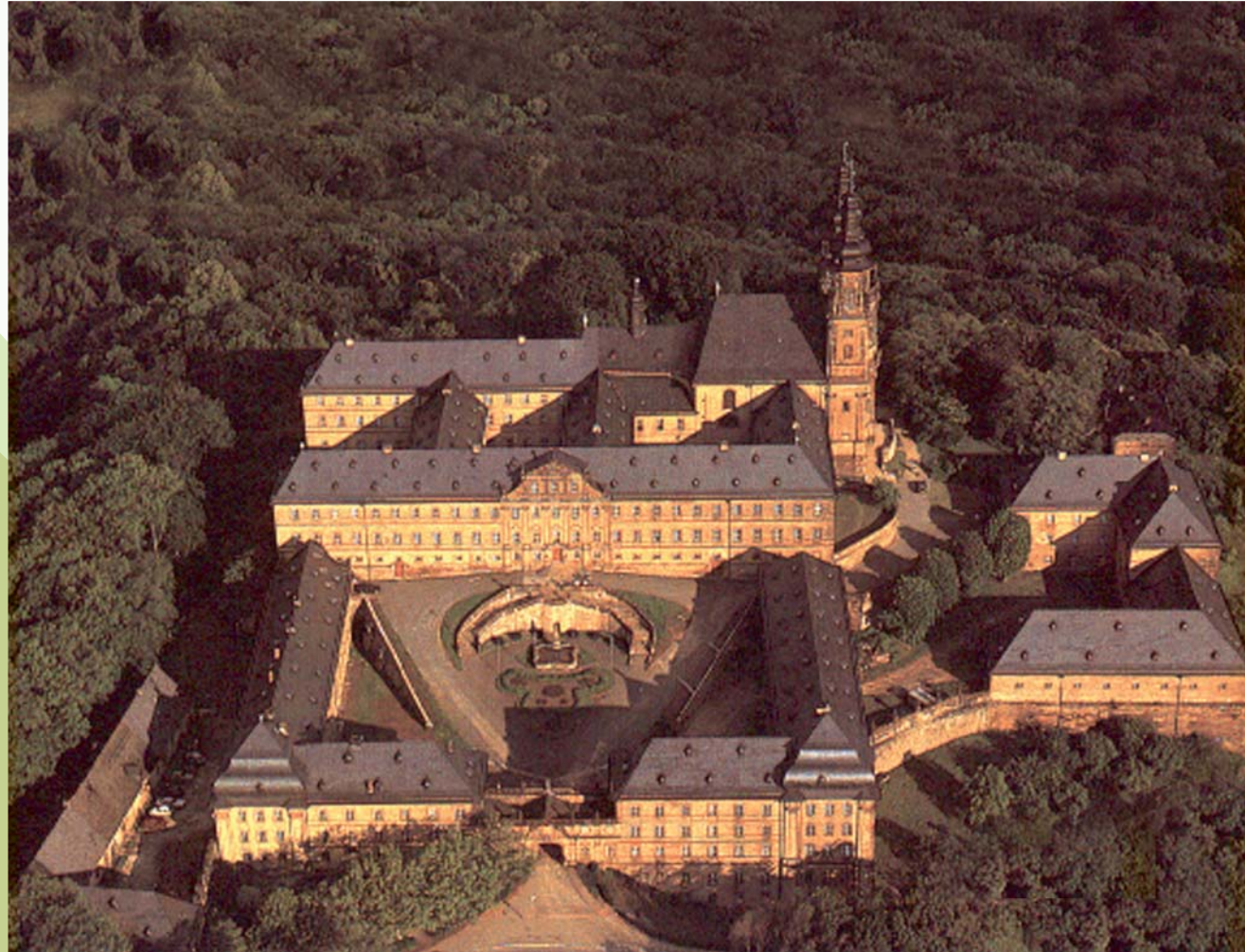


Vierzehnheiligen Nr. 6  
96231 Bad Staffelstein  
Tel. 09571 / 71040  
Fax 09571 / 71060

- fränkische Gerichte
- leichte Speisen und vegetarische Küche
- selbstgebackene Kuchen und Torten
- Platz für über 200 Pers.
- Busparkplatz am Haus



Auf der anderen Mainseite blickt das **Kloster Banz** herunter ins Tal. Von Leonhard und Johann Dientzenhofer sowie weiteren namhaften Baumeistern geplant, dient dieses ehemalige Benediktiner-Kloster heute als Bildungsstätte der Hanns-Seidel-Stiftung. Eine Führung durch das Kloster und die Kirche lohnt auf jeden Fall.



# Kloster Banz ... eine ideale Idee für einen Tagesausflug



Wir sind von Montag bis Sonntag ab 10:00 Uhr - 22:00 Uhr für Sie da.

Von November bis April ist Dienstags Ruhetag.



... wir freuen uns auf Ihren Besuch in unseren historischen Klosterstuben. Das fränkische "Dreigestirn", so werden Kloster Banz, der Staffelberg und Vierzehnheiligen, die "Wallfahrtskirche" im Gottesgarten am Obermain genannt.

In der Kutschenhalle können Sie Feiern jeglicher Art ausrichten.



"Schwemme"



"Benediktiner Stube"



"Viktor v. Scheffel Stube"



**Kloster Banz**

96231 Bad Staffelstein  
Tel.: 0 95 73 / 22 20 58

Fax: 0 95 73 / 22 24 45  
[www.klosterstuben-banz.de](http://www.klosterstuben-banz.de)